

Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt)

• Zoologische Garten. Die periodischen Vorkommungen der dreifachen Hagen, Kogonen und Kogonen sowie die noch als zwei Dutzend Hagen aufrecht gehende pantomimische Komödie findet ausserdem lehrreiches Interesse bei Jung und Alt. Es ist aber auch nützlich ersichtlich, was die Tiere bezüglichen Lehren. Am meisten Spannt macht ebenfalls der Gnomer, ein übermühter Zeit, der die äussersten Gato morale vorzüglich erlebte und der dumme Kugul, dessen Glatzleistung darin besteht, dass er vor jeder Arbeit seinen Kopf ausstreckt und nach Beendigung seinen Nummer nicht eher wieder auf seinen Platz zurückgeht, als er seinen Kopf in Händen hat. Der Gatten bietet auch sonst jetzt viele besonders Seitenhändlern. Am Vordergrund des Interesses liegt natürlich der neugeborene Schimpanse. Es ist ein demnächst erwachsener Weibchen und erscheint belobens wertig, wenn es sich auf den Hinterbeinen hoch aufrichtet. Die Weine sind nämlich sehr lang und gerade geworden, ein Zeichen dafür, dass keine Krankheit vorliegt. Auch der Gattungszustand des Tieres ist ein vorzüglicher, obwohl er weder Witz noch Fortschritt. Als Weibchen ist dem vornehmen Antropologen ein ganz gewöhnlicher junger Mantel-Vogel angelegt, der sich allerdings vorläufig dem vierten Hater noch nicht zu nahen wagt — vermutlich aber wird viele interessante Zurschaufung bei den „Hallenjungen“ nicht lang aufhalten. Ferner ist erwünscht, dass die drei jungen Leoparden bereits jetzt im Alter von 6—7 Wochen von der Mutter getrennt und in dem großen Weisheitlich des Naturhistorischen untergebracht wurden. Die jungen Löwen sind noch bei der Mutter, aber seit einigen Tagen den Besuchern sichtbar, der junge Bär dagegen wird vorläufig nur zuweilen gezeigt. Die sechs jungen Bärenhühner sind an zu setzen, allerdings meistens nur frühmorgens und gegen Abend. Der kleine Neozemant, der am 1. Mai geboren wurde, wird von Tag zu Tag leistungsfähiger, er springt von dem Rücken der Mutter aus Gitter, von hier auf den Rücken des Vaters und so fort. Wenn er sich aber müde gefühlt hat, geht er an den ursprünglichen Platz an der Brust der Mutter zurück. Die fünf jungen Bären und Gitter-Bären haben sich in dem großen Weisheitlich vorzüglich entwickelt und müssen nun leider bald für offenes Weisheitlich mit einem geschlossenen verwechseln, da sie bereits anfangen überulieren und den benachbarten jungen Steinbockstaben einen unüberwindlichen Weisheitlich abzuhalten. Die Gatte werden am Sonntag nachmittags und abends von dem Trompeten-Korps des 2. Inf. Sch. Inf. Mannen-Regiment Nr. 18 ausgeführt.

• Bühnische Weltausstellung. Morgen, Sonntag, findet ein Frühkonzert der Opernkapelle unter Leitung der Carolinchen, nachmittags 4 und abends 8 Uhr je eine Vorstellung statt. Wöheres im Theater.

• Apollotheater. Heute, Sonntag, geht die Barthelemy Fierette und Watson zum letzten Mal in Szene. — Morgen, Sonntag, findet von nachmittags 4 Uhr ab Gartenfest des gesamten Theaterorchesters bei freiem Eintritt statt. Abends 8 Uhr gelangt ein weiterer Schläger des Hamburger Operntheaters, „Herrgott Grotte“, Schwan in einem Vorspiel und 8 Akten von Georges Feytaud, erstmalig zur Aufführung.

• Der Rab Wittekind finden morgen, Sonntag, zwei Konzerte statt, und zwar vormittags von 6 1/2 Uhr und nachmittags von 3 1/2 Uhr ab.

• Der Wunsch zur Förderung der christlichen Schiffsverbreitung geht am Sonntag 16. Juni, nachmittags 9 1/2 Uhr, im Saal, Bezeichnung, St. Elisabeth, 16, eine Zusammenkunft zu halten. Derselbe legt sich zusammen aus den Vertretern der für den gleichen Zweck wirkenden Gemeindefürsorge und Vereinigungen und sieht es als eine Aufgabe an, die auf dem Boden der evangelischen Landeskirche stehende Schiffsverbreitung betonen zu wollen, doch alle in Frage kommenden Weisheitlich Berücksichtigung finden und dazu alle sich bestehenden Schritte in die Weisheitlich gestellt werden. Darum hat es auch die Zielsetzung des Saal, 16, zu fördern für Halle mit in seinen Bereich gezogen und jetzt eben für die Arbeit zu

genommen, welcher dem Herrn Jelu mit ganzer Hingabe dienen will. Die Zusammenkunft soll abgehalten werden, 1. Die bei der christlichen Schiffsverbreitung gemachten Erfahrungen auszuwerten, 2. Das Arbeitsgebiet zu erweitern und 3. Die Weisheitlich zu klären.

• Goldene Weibliche. Der „Emold“ Gasapparat der Firma, Zilien & Söhne in Halle a. S., wurde auf der Gasausstellung für das Gold- und Silbermedaillen in Anerkennung mit der „Goldenen Weiblichen“ ausgezeichnet.

• Eine neue Karte der weiteren Umgebung von Halle a. S. und Leipzig für Radfahrer und Automobilisten ist in dem bekannten Rittelbachschen Kartenzentrum in Leipzig erschienen. Diese nach dem neuesten amtlichen Material und mit Unterstützung des Deutschen Radfahrerbundes und der Radfahrer-Liga bearbeitete und bis auf den heutigen Tag nachaktuelle Karte enthält alles, was für Rad- und Motorfahrer von Wert ist. Nicht nur die fahrbaren Wege, die wesentlichen Strömungen, die Entfernungen von Ort zu Ort, die nur legenden nennenswerten Orte, die Orientierungspunkte, Landesgrenzen usw. sind auf der Karte deutlich angegeben, sondern sie legt auch auf den ersten Blick das für den Radfahrer Wichtigste: die Güte der Straßen, sowie gefährliche Stellen. Die Mittelbahnen Karten haben sich vermehrt über praktische und deutlichen Darstellung der Strassenverhältnisse die Güte der Rad- und Motorfahrers Bahnweg genommen.

• Karawandeln. Gestern nachmittags gegen 9 1/2 Uhr floss vor dem Grundstück Lohstraße 58 ein zweipäsiges Karawandeln mit einem Motorwagen der Stahlbahn ankommen. Der Motorwagen wurde leicht beschädigt. Sonst schicklich trifft den Geschäftlicher die Schuld.

• Von Kämpfen befallen. Ein Maurer wurde gestern verunglückt in den Kleinstädchen vor dem Grundstück Nr. 6 von Kämpfen befallen. Er wurde bis zur seiner Erholung in den Haus für den Grundstücks Nr. 20 gebracht, von wo er nach etwa 10 Minuten seinen Weg fortsetzen konnte.

• Erpressung. Am Dienstag beghnen drei Kämpfer eine Erpressung, indem sie einen Kaufmannslehrling in der Clearystraße durch Drohungen veranlassen, ihnen Jagdarten und auch bares Geld herauszugeben. Die von dem gemeinen Streiche in Kenntnis gesetzte Polizei hat jetzt die Vorfälle ermittelt.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N. Burgstraße 38.

• Aufgeboren (14. Juni): Der Schulmaler Hermann Schröder und Marie Barth, Ludwig-Buchdeler, 32 und Strampitzstr. 1. — Der Sergeant im Inf. Regiment 36 Willh. Nübel und Elisabeth Nübel, Reilstr. 123 und Wöherstr. 1. — Der Barbier Friedrich Deme und Anna Hofmann, Kleine Ringstr. 6 und Knechtengasse 6.

• Geboren (14. Juni): Dem Oskar Gustav Burgmann eine Z. Maria, Reilstr. 2. — Dem Apotheker Gustav Fischer eine Z. Erna, Am Strick 20. — Dem Maurer Wilhelm Sackmann ein S. Wilhelm, Lohstraße 58.

• Gestorben (14. Juni): Des Schriftstellers August Bernke Ehefrau Martha geb. Gebert 53 J., Paternstr. 1. — Des Schlofer Wilhelm Riederer 62 J., Kule 2 Str., Schöler 12. — Des Bademeister Wilhelm Körner 6. Alfred 13 J., Körnerstr. 2.

Standesamt Halle S., Steinweg 2.

• Aufgeboren (14. Juni): Der Strafenpflger Otto Wötter und Anna Schäfer, Reilstraße 49 und Ringstr. 22. — Der Schriftföher Adolph Röder und Klara Schulz, Reilstraße 17 und Büttelhof 13. — Der Bahnarbeiter Hermann Blöb und Hedwig Janniche, Wöherstr. 22 und Steinweg 52. — Der Holzet-Sergeant Adolph Holz und Gertraud Weg, Wöherstr. 54 und 9. — Steinweg, 35.

• Geboren (14. Juni): Dem Witterbodenarbeiter Friedrich Biermeier eine Z. Charlotte, Wöherstr. 12. — Dem Witterbodenarbeiter Wilhelm Wöher eine Z. Maria, Wöherstr. 8. — Dem Zögling Friedrich Wöher ein S. Oskar, Wöherstr. 33.

• Gestorben (14. Juni): Der Kantorist Wilhelm Wöher 66 J., Steinhäuser-Straße. — Des Maurer Albert Wöher 8 J., Krausenstr. 20. — Des Arbeiter Franz Wöher 8 J., Wöherstr. 18. — Des Schmiedemeister Eduard Dattung 8 J., Wöherstr. 18. — Des Schlossermeister Ernst Dypertmann Ehefrau Auguste geb. Dattung 47 J., Wöherstr. 6. — Die Witter Marke Friedrich geb. Wöher 80 J., Wöherstr. 19. — Des Wöher August Wöher 4 J., St. Wöherstr. 2. — Des Wöhermeister Ernst Wöher 8 J., Wöherstr. 32.

Kundwärtige Angebote.

Der Schmidt und Buchschlagger Franz Otto und Friedrich Schmidt, Wöherstr. 18. — Der Landwirt Friedrich Schmidt und Antonie Schmidt, Wöherstr. 18. — Der Lokomotivführer Friedrich Schmidt und Wöherstr. 18. — Der Wöherstr. 18. — Der Kaufmann Hermann Wöher und Wöherstr. 18. — Der Wöherstr. 18. — Der Wöherstr. 18.

Zur Anmeldung im Standesamt ist Legitimation erforderlich.

Ans den Geschäftsvorkehrer.

• Wilhelm Kaufmann versetzt ein vorzügliches Wöherstr. 18. — Des Wöherstr. 18. — Des Wöherstr. 18.

• Neue Erfindung. Das Wöherstr. 18. — Des Wöherstr. 18. — Des Wöherstr. 18.

• Aufgeboren (14. Juni): Der Strafenpflger Otto Wötter und Anna Schäfer, Reilstraße 49 und Ringstr. 22. — Der Schriftföher Adolph Röder und Klara Schulz, Reilstraße 17 und Büttelhof 13. — Der Bahnarbeiter Hermann Blöb und Hedwig Janniche, Wöherstr. 22 und Steinweg 52. — Der Holzet-Sergeant Adolph Holz und Gertraud Weg, Wöherstr. 54 und 9. — Steinweg, 35.

Wahrlich!



„Inferno-Cobler“ hilft garantiert ausverreichten „Inferno-Cobler“

Nur in Flaschen zu kaufen, wo Plakate aushängen.

Kommende Woche zu Verkauf

Chemise und Levantine nachschl., solide Extrastärkeleder	42 30	25
Satin und Satin-Cachemire weiche glanzreiche Qualitäten	68 55	45
Organdy duftige Gewebe in reizenden Mustern	85 60	45
Zephyr getreift und faricert, für Westen und Kleider	60 40	30
Wachstoffs weich getupft und Gantastemuster	75 50	25

• Sämtliche Damenkonfektion
wie Röcke, Blusen, Jackets, Kostüme und Kleider sind bedeutend im Preise herabgesetzt.

herabgesetzten Preisen.

Neueste Waschstoffe.

Mousseline, hell und dunkel, größte Musterauswahl 45 35 25

Reste
in Seiden, Woll-, Waschstoffen, Handtüchern, Bettzeugen u. zu extra billigen Restpreisen.

Schuhwaren

Tennis-Schuhe
für Damen, Herren, Kinder und Mädchen, bedeutend im Preise herabgesetzt.

Seiden-Batist leichtes und federartiges Gewebe	1 25 95	75
Mousseline reine Wolle, neueste Dessins		75
Leinen neueste Webarten in allen Farben	90 60	45
Indisch Mull 118 cm breit, weiß u. alle neuesten Farben	1 10 1 00	75
Prinzenstoffe weiß und creme, weiche elegante Qualitäten	90 65	45

Damen- u. Kinderhüte
zu außerordentlich billigen Verkaufspreisen.

Spiegelgros-Herren-Zugstiefel	6 ⁹⁰		
1a. Rossleder-Spangenschuhe	3 ⁵⁰		
Rossleder-Stiefel genagelt			
2124	25/25	27/80	81/85
2 ²⁵	2 ⁷⁵	3 ²⁵	3 ⁷⁵

La Boxeal- und Chevreaux-Damen-Stiefel

G. m. b. H.

9⁸⁵

Stiefel
mit und ohne Lauffappe

7⁹⁰

Leopold

Halle a. S.

Musebaum

Grosse Ulrichstrasse 60/61.

Gebr. Wittboldt & Co. verf. Etg 6, 1. Etg, gehr. 1200 Mark, u. gut erhalten, für 1500 Mark zu verkaufen. **Marktplat 14, III.**

Stoll Landwehrstr. u. Saal u. Materialgef. lot. zu verf. Off. u. Z. 7820 an die Grp. d. St.

2. geb. Kinderwagen, u. Kinderstuhl zu verf. **Domitz, verf. Verleiner 8.**

Zu kaufen gesucht
Seit Jahren

ganze Nachlasse,
zahlr. höchste Preise f. ger. Verren- u. Damengarnen,
— ganze Nachlasse —
Schuhwerk, Altertümer, Gold- und Silberwaren, Musikinstrumente, Porzellan, Schmuck, Uhren, Bildnisse, und viele Waren aller Art. Bei Besichtigung, komme sofort, auch auswärts.

Renner,
Schillerstr. 10, I.

ger. Herrenkleider, Möbel, Betten, Schmeißer, Fahrräder, Nähmaschinen, alles Gold, Silber u. a. Sachen sehr reichhaltig. **Hofstr. 10, I. 1. Etg.**

Sehr. Piano ge. Off. T. 5069 **Kassentisch & Vogler, A.-G., Halle 5.**

Ausverkauftes Saar Markt. **F. Kuntzsch, Magdeburgerstr. 65.**

Feine, kurzgeplüßte Kamillen kauft in jedem Quantum **Wilhelm Kuhn, Große Märkerstraße 67.**

Gutgehende **Wappmann-Schulmaschinen-Einrichtung** mit allen Zubehöranlagen zu kaufen gesucht. Off. u. Nr. u. H. 8427 a. d. Grp. d. St.

Federbetten,

alte, gebrauchte, höchste Preise, komme ins Haus. Offerten unter Offizier: **P. V. 1032 an Rudolf Mosse in Halle a. S.**

Landgasthof

mit Nebengebäude zu kaufen gesucht. Offert. unter **E. 5360 an Hasenstein & Vogler, A.-G., Saale.**

Sehr. Piano ge. Off. T. 5069 **Kassentisch & Vogler, A.-G., Halle 5.**

Wappmann für Damen u. Herren der verschiedensten Größe, gebr. rote, blaue, grüne, gelbe, unter J. 5469 an die Grp. d. St.

Sehr. Schauenherberg, geb. 110x130 cm groß, zu kaufen gesucht. **H. Langrich, Bauhof 7.**

1 Paar engl. Kutschgeschosse zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangebe u. N. 8428 a. d. Grp. d. St.

Kamillen,

feine, kurzgeplüßte, feinst **F. A. Patz, Gr. Ulrichstr. 6.**

Wünschenswerte Anfertigung mit großem Saum zu kaufen gesucht. Offerten an **Kapp, Rosenstraße 27, 5.**

Sehr. Piano u. Kanonierf. faure alle weit ger. Schmalen faure **Luther, Gr. Märkerstr. 18.**

Schraubstock u. Stöpselmasch. faure ge. Off. u. N. 8428 a. d. Grp. d. St.

Schneid-Nadeln u. Nadeln zu kaufen gesucht. **Zuberlin 8, I. u.**

Lumpen und Knochen, Papierabfälle, Glasscherben, Eisen u. Metalle etc. **Faust hier zu höchsten Preisen**

J. Sternlicht, Alter Markt 11. Telefonnr. 1948.

Nur 2 Tage hier!

Auf der Durchstraße laufe Portiere werden aller Art sowie ganz neuwertige ger. fertige Gassen. Disposition günstigste. Komme auch nach auswärtig. Off. u. N. P. 1561 an Hasenstein & Vogler, 2.-6. Wänden.

Frank 1. Wappmann zu kaufen gesucht. Offerten u. Nr. u. H. an Hasenstein & Vogler, 14.

Unter. **Castelmann** zu kaufen gesucht. Off. u. N. 8427 a. d. Grp. d. St.

Zu vermieten

Breitestr. 19
herrschaftliche Wohnungen von 6 u. 7 Zimmern, Bad u. Zubehör feinstvermögenlich zu vermieten.

Merseburgerstr. 161. Eine kleine **Wohnung**, ist für sofort od. später eine schöne, sonnige, vollst. neu renovierte Wohnung, 11 Z. zu vermieten. Auskunft bittet Off. u. N. bei Schöfel.

Wagen ohne Firma **Streng diskret**

Sie treffen das Richtige

Wenn Sie beim Einkauf von

Möbeln
und
Herren- u. Damengarderobe
auf **Kredit**

mit ein wirklich leistungs-fähiges und reiches Gebot aufsuchen.
Sie jedermann bekannt ist, kann Ihnen niemand **billigere Preise, größere Auswahl, leichtere Zahlungsweise** gebieten, die es durch seine Masseneinkäufe für alle Filialen vermag das nachweisbar **leistungs-fähigste** Möbel- und Ausstattungsgeschäft

N. Fuchs

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 58, I. u. II. Etage.
Bitte überzeugen Sie sich:

- Möbel, einzelne Stühle 2,00 RM.
- Betten, Gerüstbetten 2,00 RM.
- Sport- u. Kinderwagen 2,00 RM.
- Möbel für 1 Zimmer RM. 72, 2. 4,50 RM.
- Möbel für 2 Zimmer RM. 145, 3. 10,00 RM.
- Möbel für 3 Zimmer RM. 270, 4. 18,00 RM.
- Gelegentliche Schlafzimmer 2,00 RM.

Anzüge
Anpassung 3, 5, 8, 10 RM.

Damen- Staubmäntel, Kostüme, Röcke
Anpassung von 3 RM. an

Kredit nach auswärts

Ankerstr. 13

Stube, R., R., Zuberhof, 60 Ztr., ein einzeln. Vente per 1. 7. zu vermieten. **Wälschberger 29, III.**

St. R., R., 117, 1. verm. u. Nr. 60 Ztr. **Wälschberger 55, II.**

Stube, 22 Ztr., ein einz. Person zu vermieten. **Wälschberger 61.**

St. Wohnung, Saub., Kam., Küche nur an einz. Vente 17. zu vermieten. **Eichendorfer 9.**

Stube 1. 07 zu vermieten. **Wälschberger 11.**

Uzdandstraße 1, II., Speisek., feinst. Zuberhof, 600 RM., 1. Juli, 6. od. 1. d. d. verm. **Wälschberger 3-5.**

1. f. d. Stube 17. zu vermieten. **Conradstr. 56, III.**

St. Wohn., St. R., 78, 48 Ztr., 17. zu verm. **Wälschberger 15.**

St. R., R., 140 RM., 17. d. d. verm. **Wälschberger 3.**

Veränd. **Wohnungsmöglichkeit** an mögl. feinst. Vente zu verm. **Lorenzstr. 62.**

St. Wohn., St. u. R., sowie St. R., R., 10. u. m. **Wälschberger 44.**

Wohnung

350 RM., 1. Juli, 6. od. 1. d. verm. **Wälschberger 29.**

Wohnungen zum 1. 7. 4. 29. hundert Räume mit Zuberhof, zu verm. zu erfragen. **Wälschberger 32, I.**

Veere Stube an einz. Person 1. 7. zu verm. **Wälschberger 7.**

Möblierte Zimmer

Während des Schützenfestes 2 Zim. mit 2-3 Betten zu vermieten. **Wälschberger 29, III.**

Wäst. A. 1. 2. Person od. Damen mit Pension zu verm. **Anausthof 7.**

Offen möbl. Zim., mit od. ohne Best., 1. u. m. **Wälschberger 50.**

Mehrere möbl. Zimmer sofort zu vermieten, auch zum Bundesfesten. **Satz 49.**

Möbl. Zim. zu verm. **Geistl. 26, III.**

Möbl. Zim. u. m. **Rab, 10. u. m. 1. Juli u. m. **Satz 7, W. Schallenberg.****

Neubau Paradeplatz 2

feinst. Wohnungen, 4-6 Zimmer mit Balkon, Küche, Bad, Wälschberger und Zuberhof. **1. Oktober 1907 zu vermieten.**

Villa z. Alteinbew., Gartenstr. 2,
höchsteherhaft, eingetragt, 11 Zimmer, 5 Kam., feinst. Zuberhof, forstungsbereit, 1. Oktober zu vermieten. Werbung nebena Burgstrasse 31, **Wälschberger 12-11.**

Wohnung, Vente f. 1. 10. Wohnung, **Wälschberger 29, III.**

Offert. unter **E. 5360 an Hasenstein & Vogler, A.-G., Saale.**

Reisur. ober. Gestalt u. Bodentum zu verm. ge. u. 2000 RM. f. Stellung bei Kaution genügen. **Wälschberger 29, III.**

3. Vente, 1. Stube, 1. 10. ger. Wohnung, **Wälschberger 29, III.**

Off. u. N. 8428 a. d. Grp. d. St.

Einzel Dame, Wohnung 2 St., 1 St. u. Zuberh., 1. Okt. od. früher, Off. unter **E. 8426 an d. Grp. d. St.**

2 Etagen,

ev. Haus z. Alteinbew., m. Gartenbesitz, 1. u. 2. Lage, m. elektr. Bahnh., mögl. bald z. miet. ges. Off. u. Nr. u. H. 8427 an Hasenstein & Vogler, A.-G., Saale.

3. Vente f. 1. 10. Wohn., m. Bad, 350 RM., 1. Okt. od. früher, Off. unter **E. 8426 an d. Grp. d. St.**

1. m. d. gest. amöbl. Zimmer mit guter Einr., feinsten Park- u. Parkett, nicht nach Norden, 6. u. m. 1. Juli als Bureau zu mieten gesucht. Offerten unter **E. 5378 an Hasenstein & Vogler, A.-G., Saale.**

3. Vente f. 1. 10. Wohn.,

ev. Haus z. Alteinbew., m. Gartenbesitz, 1. u. 2. Lage, m. elektr. Bahnh., mögl. bald z. miet. ges. Off. u. Nr. u. H. 8427 an Hasenstein & Vogler, A.-G., Saale.

3. Vente f. 1. 10. Wohn., m. Bad, 350 RM., 1. Okt. od. früher, Off. unter **E. 8426 an d. Grp. d. St.**

Wohnung

1. 7. 4. 29. hundert Räume mit Zuberhof, zu verm. zu erfragen. **Wälschberger 32, I.**

Veere Stube an einz. Person 1. 7. zu verm. **Wälschberger 7.**

Wohnung

1. 7. 4. 29. hundert Räume mit Zuberhof, zu verm. zu erfragen. **Wälschberger 32, I.**

Veere Stube an einz. Person 1. 7. zu verm. **Wälschberger 7.**

Wohnung

1. 7. 4. 29. hundert Räume mit Zuberhof, zu verm. zu erfragen. **Wälschberger 32, I.**

Veere Stube an einz. Person 1. 7. zu verm. **Wälschberger 7.**

Wohnung

1. 7. 4. 29. hundert Räume mit Zuberhof, zu verm. zu erfragen. **Wälschberger 32, I.**

Veere Stube an einz. Person 1. 7. zu verm. **Wälschberger 7.**

Wohnung

1. 7. 4. 29. hundert Räume mit Zuberhof, zu verm. zu erfragen. **Wälschberger 32, I.**

Veere Stube an einz. Person 1. 7. zu verm. **Wälschberger 7.**

Wohnung

1. 7. 4. 29. hundert Räume mit Zuberhof, zu verm. zu erfragen. **Wälschberger 32, I.**

Veere Stube an einz. Person 1. 7. zu verm. **Wälschberger 7.**

Wohnung

1. 7. 4. 29. hundert Räume mit Zuberhof, zu verm. zu erfragen. **Wälschberger 32, I.**

Veere Stube an einz. Person 1. 7. zu verm. **Wälschberger 7.**

Reinicke & Andag,

Gr. Klausstr. 40,
unmittelbare Nähe der Marktkirche.

Grösste Auswahl in kompletten Braut-Ausstattungen in einfacher und reicher Ausführung zu bekannt billigen Preisen.

60 kompl. Musterzimmer.

4 grosse Möbelsäle.

Besichtigung unserer grossen Ausstattungs-Möbelsäle auch ohne zu kaufen gern gestattet.

Laden u. Magazine

Bäckerei

in guter Lage preiswert zu verpachten. Zu erfragen bei Anton Schulze, Gr. Wallstr. 43.

Bäckerei

in besonders guter Lage, Gr. Klausstr. 2, 5. in eine Bäckerei unter sehr günstigen Bedingungen per 1. Juli zu verpachten. Interessenten mögen sich unter B. E. 4099 an Rud. Mosse, Halle, wenden.

Restauraut

Mittelfröße 7, sofort preiswert zu verpachten durch den Amangsverwalter Wetzal, Fürstenal. 7, Telefon 1764.

Helle Werkstatt

an der Niederlage Poststr. 55, p. u. m. Keller z. um. Grafstr. 2.

Lagerräume

200 qm gr. Raum, pt. u. l. G. m. Abent, s. um. Rübenstr. 23.

Fabrikräume

bis 800 qm, mit Dampfleitung u. elektr. Licht, für jede Branche geeignet, zu vermieten, mit Wasser- u. Gasleitung. Karl Kundt, Wiesenstr. 10, Halle.

Ein Laden

Wiederfr. 16, gegenüber vom Neubau A. Huth & Co. und den Remisbahnen, zu verm. Näheres bei Julius Meyer, Wiederfr. 16, 11.

Büder

Zollmannstr. 15, mit Wohnung per sofort zu verm.

Laden

in der Nähe von Markt, zu vermieten. Näheres bei Julius Meyer, Wiederfr. 16, 11.

Laden mit Wohnung

in der Nähe von Markt, zu vermieten. Näheres bei Julius Meyer, Wiederfr. 16, 11.

Bäckerei

in der Nähe von Markt, zu vermieten. Näheres bei Julius Meyer, Wiederfr. 16, 11.

Laden

in der Nähe von Markt, zu vermieten. Näheres bei Julius Meyer, Wiederfr. 16, 11.

Ankerstrasse 13

große Werkstätte, zu vermieten. Näheres bei Julius Meyer, Wiederfr. 16, 11.

Eckladen Marktplatz 20.

Ein Zell bei Höger von der Firma H. Ch. Warthor & Co. benutzter Laden ist 1. 7. oder später zu vermieten. A. Huth & Co., Halle a. S.

Laden

mit 2 gr. Fenstern Luft und Wasser zu vermieten. Sachs. Gr. Klausstr. 57, Albrechtstr. 18.

2 helle Zimmer mit Gas und Schuppen als Werkstatt sofort oder später zu verm. Preis 200 Mark. Albrechtstr. 18.

Großere Werkstatt zu vermieten. Gr. Klausstr. 4.

Gr. helle Werkstatt als Werkstatt od. Niederl. zu verm. Schloßberg 11.

Der Laden große Klausstr. 34 ist zu vermieten.

Verloren

Goldene kurze Herren-Uhrkette mit Verloren (Kreuzmännchen) verloren. Gegen hohe Belohnung abzugeben. Adolphstr. 3, II.

Portemonnaie mit Inhalt auf der Straße von Pannendorf bei Osthofe Cury verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben bei Franz Loidl, Halle a. S., Alter Markt 24.

Wegh (Unserer) in der Straße verloren. Möbelfabrik angelegte Wohnung. Wühlweg 2, II.

Sonntag früh 2 Schlüssel von Schlüssel b. Bahnhof verli. Geg. Bel. abzugeben. b. Wiedemir. Böse, Wiedemir. Karpfenweg entl. Südstr. 52, II.

Gefunden

Wiederfr. 16, gegenüber vom Neubau A. Huth & Co. und den Remisbahnen, zu verm. Näheres bei Julius Meyer, Wiederfr. 16, 11.

Zollmannstr. 15, mit Wohnung per sofort zu verm.

in der Nähe von Markt, zu vermieten. Näheres bei Julius Meyer, Wiederfr. 16, 11.

in der Nähe von Markt, zu vermieten. Näheres bei Julius Meyer, Wiederfr. 16, 11.

in der Nähe von Markt, zu vermieten. Näheres bei Julius Meyer, Wiederfr. 16, 11.

in der Nähe von Markt, zu vermieten. Näheres bei Julius Meyer, Wiederfr. 16, 11.

in der Nähe von Markt, zu vermieten. Näheres bei Julius Meyer, Wiederfr. 16, 11.

in der Nähe von Markt, zu vermieten. Näheres bei Julius Meyer, Wiederfr. 16, 11.

in der Nähe von Markt, zu vermieten. Näheres bei Julius Meyer, Wiederfr. 16, 11.

in der Nähe von Markt, zu vermieten. Näheres bei Julius Meyer, Wiederfr. 16, 11.

in der Nähe von Markt, zu vermieten. Näheres bei Julius Meyer, Wiederfr. 16, 11.

in der Nähe von Markt, zu vermieten. Näheres bei Julius Meyer, Wiederfr. 16, 11.

in der Nähe von Markt, zu vermieten. Näheres bei Julius Meyer, Wiederfr. 16, 11.

in der Nähe von Markt, zu vermieten. Näheres bei Julius Meyer, Wiederfr. 16, 11.

in der Nähe von Markt, zu vermieten. Näheres bei Julius Meyer, Wiederfr. 16, 11.

Möbel-Magazin

W. Lichtenstein, Gr. Ulrichstr. 52,
- erste Etage - kein Laden. -
Billigste Preise. Beste Ware.

Hervon kann sich jedermann überzeugen. Die Besichtigung meines Lagers ist ohne Kaufzwang gestattet. Hier ein Beweis meiner Leistungsfähigkeit:

Bürett m. Schmitzerel	130	Kompl. helle Küche	68.50
Schreibtisch, furniert		Kompl. hell engl. Schlafzimmer	245
m. Schränkchen	50	Kleiderschrank, Zitr.	24
Trumee m. Säulen	43	Küchenschrank	20
Spiegel m. Aufs. geschl.	9.50	Speisezimmer, Herrenzimmer, Salons	
Glas, 125 cm hoch	39		
Sofa, ganz in Federn	39		
Matratze m. 50 Federn	22		

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Massiv goldene Verlobungs- und Trauringe. Ohne Lüftung. Einzig-Fabrikations-Anlage in Halle, wo tagelange Trauringe aus gewaltem Golde gefertigt werden.

Paul Maseberg Uhrmacher u. Juweller, Gr. Ulrichstr. 48, part. u. I. Etage. Aparte Neuheiten in Hochzeits-, Jubiläums-, Geburtstags- und Patentgeschenken. Sehenswerte Ausstellung in der Maseberg-Passage.

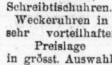
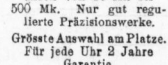
Sämtliche Frühjahrs-Neuheiten in Hausuhren, Standuhren, Bronceuhren 7/8, Silbergold-Schlagwerk, Regulatoren, sowie Silberglocken-Schlagwerke sind eingetroffen.



Von 4 Mk. bis 100 Mk. Gold-Damenuhren m. Kette von 20 Mk. bis 500 Mk. Goldene u. silberne Herrenuhren von 10 Mk bis 500 Mk. Nur gut regulierte Präzisionswerke. Größte Auswahl am Platze. Für jede Uhr 3 Jahre Garantie.

Massiv silb. Bestecke, Silber v. 7.50 Mk. an, bis 1000 Mk. i. schwer. Verlobung. Eigene Goldschmelzwerkstatt. Eigene Uhrmacherwerkstatt.

Tafeluhren mit Dongong montiert, Standuhren, Wanduhren, Schreibstuhlen. Weckeruhren in sehr vorteilhafter Preislage in grösst. Auswahl.



Myrtenkranz in echt ganze Ausstattungen, Krüge Silber v. 7.50 Mk. an, bis 1000 Mk. i. schwer. Verlobung. Eigene Goldschmelzwerkstatt. Eigene Uhrmacherwerkstatt.

Massiv silb. Bestecke, Silber v. 7.50 Mk. an, bis 1000 Mk. i. schwer. Verlobung. Eigene Goldschmelzwerkstatt. Eigene Uhrmacherwerkstatt.

Tafeluhren mit Dongong montiert, Standuhren, Wanduhren, Schreibstuhlen. Weckeruhren in sehr vorteilhafter Preislage in grösst. Auswahl.



Alle Familien-Anzeigen

Verlobungs- und Vermählungs-Anzeigen, Geburts- und Todes-Nachrichten, Menu, Tisch- und Tanz-Karten, sowie alle anderen Drucksachen. Liefert in moderner, geschmackvoller Ausführung bei billiger Preisstellung in kürzester Lieferfrist. Buchdruckerei W. Rutschbach, Gr. Ulrichstr. 16 • Fernruf 312.

In Postkartenaustausch mit junger Dame möchte ich treten. Einmarie W. Kahn, l. Kamp. W.-St., Fingstau (Möns). Umformung per. für Betrag 100. Alh. Ackermann, Wühlweg 10, II.

Die be

dem. höchsten byzantinischen Besatzungsartikel. Katalog, stat. u. fr. R. Plogens, Berlin, Wühlweg 11.

Rat in Damenangelegenheiten b. feiner Bekannte Frau Selma Schmidt, Berlin, Wühlweg 11.

Apotheker Klemente Apertbluten-Creme, färbendes u. ungeschädliches Mittel gegen Sommerproben, Miesler, Sonnenbrand, a. Hülse 2,00. Gr. Ulrichstr. 6. P. A. Patz.

Familien-Nachrichten Freitag früh 11 Uhr nach schwerem Leiden unter herzgeliebter Frau.

Fritzchen im Alter von 9 Jahren. Dies zeigen herzlichst an Franz Bering und Frau.

Die Beerdigung findet Sonntag vorm. 11 Uhr bei Kapelle des Friedhofes ausst. statt.

Gestern mittig 1/2 Uhr verstorben nach jahrelanger, mit großer Geduld ertragenen Leiden unser einziger, geliebter Sohn und Bruder.

Alfred Kröner im Alter von 18 1/2 Jahren. Dies zeigen herzlichst an Die trauernden Eltern und Schwester.

Die Beerdigung findet Montag nachmittig 3 Uhr von der Leichenhalle des Friedhofes ausst. statt.

Gestern abend 8 1/2 Uhr entschlief sanft unser lieber Großvater, Frau Johann Gebenroth im Alter von 82 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen. Heinrich Weber, Marie Weber geb. Gebenroth, Fritz Berger, Anna Berger geb. Gebenroth.

Gestern mittig 1/2 Uhr verstorben nach jahrelanger, mit großer Geduld ertragenen Leiden unser einziger, geliebter Sohn und Bruder.

Alfred Kröner im Alter von 18 1/2 Jahren. Dies zeigen herzlichst an Die trauernden Eltern und Schwester.

Die Beerdigung findet Montag nachmittig 3 Uhr von der Leichenhalle des Friedhofes ausst. statt.

Gestern abend 8 1/2 Uhr entschlief sanft unser lieber Großvater, Frau Johann Gebenroth im Alter von 82 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen. Heinrich Weber, Marie Weber geb. Gebenroth, Fritz Berger, Anna Berger geb. Gebenroth.

Gestern mittig 1/2 Uhr verstorben nach jahrelanger, mit großer Geduld ertragenen Leiden unser einziger, geliebter Sohn und Bruder.

Alfred Kröner im Alter von 18 1/2 Jahren. Dies zeigen herzlichst an Die trauernden Eltern und Schwester.

Die Beerdigung findet Montag nachmittig 3 Uhr von der Leichenhalle des Friedhofes ausst. statt.

Gestern abend 8 1/2 Uhr entschlief sanft unser lieber Großvater, Frau Johann Gebenroth im Alter von 82 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen. Heinrich Weber, Marie Weber geb. Gebenroth, Fritz Berger, Anna Berger geb. Gebenroth.

Gestern mittig 1/2 Uhr verstorben nach jahrelanger, mit großer Geduld ertragenen Leiden unser einziger, geliebter Sohn und Bruder.

Alfred Kröner im Alter von 18 1/2 Jahren. Dies zeigen herzlichst an Die trauernden Eltern und Schwester.

Die Beerdigung findet Montag nachmittig 3 Uhr von der Leichenhalle des Friedhofes ausst. statt.

Gestern abend 8 1/2 Uhr entschlief sanft unser lieber Großvater, Frau Johann Gebenroth im Alter von 82 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen. Heinrich Weber, Marie Weber geb. Gebenroth, Fritz Berger, Anna Berger geb. Gebenroth.

Dienstag mittig 3 Uhr nach längerem schweren Leiden unter herzgeliebter Frau u. Illegros-mutter, Witwe Henriette Pund. Dies zeigen herzlichst an Die trauernden Hinterbliebenen. Heide, Halle a. S., den 14. Juni 1907.

Stati jeder besonderen Meldung. Gestern abend verstorben nach langer, in Geduld ertragenen Leiden mein lieber Mann, unter liebevoller Pflege, Schwiegermutter u. Schwägerin, Frau Friederike Meißner. Karl Höpfer im 67. Lebensjahre. Um stille Teilnahme bitten Die trauernden Hinterbliebenen. Heide, b. 14. Juni 1907.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.

Dank. Für die mit dem Beisatz angelegte unerschütterliche Unterstützung, die ich bei dem Ableben meines Mannes, meines geliebten Vaters, Schwieger, Groß- u. Urgroßvaters, Schwagers und Onkels, bei dem ich die trauernden Hinterbliebenen.